

## **Muster für die Antragstellung „Investitionsprogramm Landwirtschaft“**

Was ist auszufüllen? Welche Informationen müssen bereitgehalten werden?

Hinweise: Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit nur die aktuellsten Versionen gängiger Internet-Browser (z.B. Microsoft Edge, Firefox, Google Chrome, Safari u.s.w.).

Manchmal verhindern im Browser-Cache hinterlegte Dateien, dass aktuelle Inhalte der Internetseiten angezeigt werden. Löschen Sie daher ggf. vor der Nutzung noch einmal den Browser-Cache und laden Sie anschließend die entsprechende Internetseite neu.



**rentenbank**

# Schritt 1: Investitionsbedarf



Ihr Investitionsbedarf 114 Ansprechpartner 012 Unternehmensdetails 012

## Erfassen Sie hier Ihren Antrag.

Bitte teilen Sie uns im Folgenden Ihren Investitionsbedarf sowie die Details zum Antragsteller mit. Welche Unterlagen Sie dafür benötigen und welche besonderen Hinweise zu beachten sind, finden Sie in unserem [Hinweisdokument](#)

### 1. VORABINFORMATIONEN ZUM ANTRAGSTELLER

#### ART DES ANTRAGSTELLERS

Unternehmen der landwirtschaftlichen Primärproduktion

#### VORSTEUERABZUGSBERECHTIGUNG

Ich bin nicht vorsteuerabzugsberechtigt (z.B. pauschalierende Betriebe, Kleinunternehmer). Sofern eine Bescheinigung des Steuerberaters/Finanzamtes vorgelegt werden kann, sind Brutto-Kosten förderfähig.

Ich bin vorsteuerabzugsberechtigt. Es sind Netto-Kosten förderfähig.

#### BESTÄTIGUNG LANDWIRTSCHAFTLICHE PRIMÄRPRODUKTION UND BETRIEBLICHE NUTZUNG

Ich/wir bestätige/n, dass die beantragte Maschine/Anlage während der Dauer der Zweckbindung nicht überbetrieblich gegen Entgelt genutzt wird und dass die Geschäftstätigkeit des antragstellenden Unternehmens in der Primärproduktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse besteht.

Hinweis: Wollen Sie den Fördergegenstand überbetrieblich gegen Entgelt nutzen? Dann müssen Sie den Antrag als „landwirtschaftliches Lohn- und Dienstleistungsunternehmen“ stellen. Bitte ändern Sie dann im Drop-down Menü die „Art des Antragstellers“.

- KONTAKT
- SPEICHERN
- LÖSCHEN

### 2. INVESTITIONSBEDARF

#### INVESTITIONSBEDARF 1

IN WELCHEM BEREICH MÖCHTEN SIE DIE FÖRDERUNG BEANTRAGEN?

Maschinen und Geräte Separationsanlagen Anlagen und Bauten

Maschinen und Geräte

Separationsanlagen

Anlagen und Bauten

Achtung, nur beispielhaft für die Erklärung des Antragsformulars ausgewählt:  
Unternehmen der landw. Primärproduktion, vorsteuerabzugsberechtigt, Förderung im Bereich „Maschinen und Geräte“ geplant.  
Es sind auch andere Kombinationen möglich.

**Im Menü ist durch Sie auszuwählen, ob:**

- Unternehmen der landw. Primärproduktion,
- landw. Lohn- und Dienstleistungsunternehmen,
- gewerbliche Maschinenringe oder
- Zusammenschluss landw. Primärproduzenten

**Durch Anklicken ist auszuwählen, ob Sie:**

- nicht-vorsteuerabzugsberechtigt (z.B. pauschalierender Landw., Kleinunternehmer); in diesem Fall ist nach Abschluss des Antrags die Bescheinigung des Steuerberaters unter „Unterlagenaustausch“ hochzuladen
- oder
- vorsteuerabzugsberechtigt sind

Durch Häkchen ist hier zu bestätigen, dass

- die beantragte Maschine/Anlage während der Zweckbindung nicht überbetrieblich gegen Entgelt genutzt wird und
- dass die Geschäftstätigkeit des antragstellenden Unternehmens in der Primärproduktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse besteht.

**Wichtig:** Lohnunternehmen und Maschinenringe müssen hier die Einordnung in KU und MU vornehmen.

Durch Klicken ist auszuwählen, in welcher Förderkategorie die Förderung beantragt wird:

- Maschinen und Geräte
- Separationsanlagen
- Anlagen und Bauten

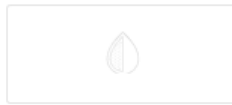
## 2. INVESTITIONSBEDARF

### INVESTITIONSBEDARF 1

IN WELCHEM BEREICH MÖCHTEN SIE DIE FÖRDERUNG BEANTRAGEN?



Maschinen und Geräte



Separationsanlagen



Anlagen und Bauten

BITTE SUCHEN SIE NACH DEM HERSTELLER UND WÄHLEN SIE DEN FÖRDERGEGENSTAND MIT DER EXAKTEN TYPENBEZEICHNUNG AUS DER LISTE DER FÖRDERFÄHIGEN GEGENSTÄNDE AUS.

ANZAHL

BESCHREIBUNG

DIESES FELD DARF NICHT LEER SEIN.

GEPLANTER DURCHFÜHRUNGSZEITRAUM

START

ENDE



Hier ist der Fördergegenstand aus der aktuell gültigen Positivliste auszuwählen.

Bitte achten Sie auf die exakte Bezeichnung in der Positivliste. Ihre Angaben sind verbindliche Grundlage für die Bewilligung. Nachträgliche Änderung sind i.d.R. nicht möglich.

**Achtung:** Es können nur Gegenstände gefördert werden, die in der Positivliste aufgeführt sind. Eine Förderung ist sonst nicht möglich.

Bitte beachten Sie, dass jeder Fördergegenstand separat erfasst werden muss. Dazu nutzen Sie „+ Weiteren Fördergegenstand hinzufügen“ (siehe unten).

**Beispiel:** Wenn Gülle-Ausbringtechnik (Verteiler) UND einen Tankwagen beantragt werden sollen, erfassen Sie bitte beide separat.

Hier ist die Anzahl der Fördergegenstände anzugeben.

**Achtung:** Die Anzahl muss plausibel sein und zur Betriebsgröße passen.

Hier muss eine Begründung eingetragen werden, warum der Fördergegenstand benötigt wird und für den Betrieb notwendig ist.

Hier muss der geplante Durchführungszeitraum eingetragen werden. Start ist hier die voraussichtliche Beginn der Maßnahme, d.h. die Beauftragung. Ende ist der Zeitpunkt der Fertigstellung der Maßnahme, d.h. Lieferung bzw. Leistungserbringung.

## INVESTITIONSKOSTEN

Bitte erfassen Sie hier das von Ihnen eingeholte Angebot, das Sie bei einer Förderzusage voraussichtlich wählen würden. Die von Ihnen eingeholten Vergleichsangebote erfassen Sie bitte in unserem Formular "Auskunft zum Angebotsvergleich" und nehmen dieses mit den anderen Unterlagen zu Ihren Akten.

### ANGEBOT

NAME DES ANBIETERS

Name des Anbieters

SUMME ANGEBOT (NETTO) 


in Euro

€

SUMME ANGEBOT (BRUTTO) 

in Euro

€

ANBIETER WIRD VORAUSSICHTLICH BEI EINER FÖRDERZUSAGE BEAUFTRAGT 

### ERFASSTE INVESTITIONSKOSTEN

0,00 €

### VORAUSSICHTLICH FÖRDERFÄHIGE INVESTITIONSKOSTEN

0,00 €

FÖRDERINTENSITÄT

40 %

VORAUSSICHTLICHER ZUWENDUNGSBETRAG 

0,00 €

 KONTAKT

 SPEICHERN

 LÖSCHEN

+ Weiteren Fördergegenstand hinzufügen

In diesem Feld ist der Name des Anbieters (Händlers) anzugeben, der bei einer Förderzusage voraussichtlich beauftragt werden soll.

Die von Ihnen eingeholten Vergleichsangebote erfassen Sie bitte in unserem Formular "Auskunft zum Angebotsvergleich" und nehmen dieses mit den anderen Unterlagen zu Ihren Akten.

In diesen beiden Feldern sind anzugeben:

- die gesamte Netto-Angebotssumme (Gesamtbetrag für die angefragte Anzahl ohne Umsatzsteuer, keine Einzelpreise)

und

- die gesamte Brutto-Angebotssumme (Gesamtbetrag für die angefragte Anzahl mit Umsatzsteuer, keine Einzelpreise)

Bitte beachten Sie: Eine nachträgliche Erhöhung der angegebenen Kosten ist nicht möglich.

Mit dem Häkchen ist zu bestätigen, dass der Anbieter bei einer Förderzusage voraussichtlich beauftragt wird.

In diesen vier Feldern werden die von Ihnen eingegebenen Werte übernommen.

Bei Bedarf können hier weitere Fördergegenstände hinzugefügt werden. Für diese sind die auf dieser Seite gezeigten Felder jeweils erneut auszufüllen.

### 3. ZUSAMMENFASSUNG

#### BEANTRAGTE ZUWENDUNGEN

Fördergegenstand	Erfasste Investitionskosten	Voraussichtlich förderfähige Investitionskosten	Beantragte Zuwendung	Förderintensität
Investitionsbedarf	0,00 €	0,00 €	0,00 €	40 %
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0 %

**BEANTRAGTE ZUWENDUNG: DER WERT MUSS MINDESTENS 10 000,00 € BETRAGEN.**

Bitte beachten Sie: Sofern die von Ihnen beantragte Zuwendung mehr als 100.000 € beträgt, ist Ziffer 3.1 ANBest-P zu beachten, welche grundsätzlich zur Anwendung des nationalen Vergaberechts verpflichtet. In diesem Fall ist die „Selbsterklärung des Antragstellers zur Einhaltung der vergaberechtlichen Vorschriften“ auszufüllen und verpflichtend hochzuladen.



An dieser Stelle erfolgt eine Zusammenfassung der beantragten Zuwendungen (wird automatisch ausgefüllt).  
**Achtung:** Der Wert muss mindestens 10.000 € betragen (förderfähige Investitionskosten für pauschalierende Landwirte und Kleinunternehmer brutto, ansonsten netto).

### 4. ERKLÄRUNGEN

- Mir/Uns sind die Richtlinie des BMEL zur Investitionsförderung im Rahmen des Investitions- und Zukunftsprogramms für die Landwirtschaft sowie die dazugehörigen Rechtsgrundlagen bekannt.
- Mir/Uns ist bekannt, dass die Rentenbank aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel entscheidet, und ich/wir dadurch keinen Rechtsanspruch auf die Gewährung der Zuwendung habe/haben.
- Ich habe/Wir haben mit der Maßnahme noch nicht begonnen (als Maßnahmenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten, bei Baumaßnahmen gelten Planung, Bodenuntersuchung und Grunderwerb nicht als Beginn des Vorhabens).
- Die hochgeladenen und ggf. nachgereichten Anlagen sind Bestandteil des Antrags.
- Ich habe/wir haben für dieses Vorhaben keine weiteren Beihilfen beantragt und/oder erhalten. Mir/uns ist bewusst, dass es nicht zulässig ist eine bereits in einem anderen Förderprogramm positiv beschiedene Fördermaßnahme im „Investitionsprogramm Landwirtschaft“ erneut zu beantragen. Ich/wir bestätige/n, dass ich/wir für die beantragten Fördermaßnahmen keinen positiven Bescheid aus anderen Förderprogrammen erhalten habe/n.

Es folgen eine Reihe von Erklärungen, die durch Häkchen zu bestätigen sind. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch, alle Erklärungen sind subventionserheblich.

Der Bund oder die Länder halten weniger als 25% meines/unseres Kapitalvermögens.

Ich bin/Wir sind kein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne des EU-Beihilfenrechts.  
[Merkblatt](#)

Über mein/unser Vermögen ist kein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet worden.

Ich habe/Wir haben keine eidesstattliche Versicherung nach § 807 Zivilprozessordnung oder § 284 Abgabenordnung 1977 abgegeben. Ich bin/Wir sind nicht zu deren Abgabe verpflichtet.

Gegen mein/unser Unternehmen wurde keine Rückforderung von Beihilfen auf Grund eines Beschlusses der EU-Kommission zur Unzulässigkeit einer Beihilfe angeordnet, der mein/unser Unternehmen nicht nachgekommen ist.

Alle Tatsachen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für Rückforderung bzw. Widerruf der Zuwendung erheblich sind, werde ich/werden wir unverzüglich schriftlich mitteilen.

Die Durchführung der Investitionsmaßnahmen beruht nicht auf gesetzlichen Verpflichtungen oder behördlichen Anordnungen.

Mir/Uns ist bekannt ist, dass alle Angaben dieses Antrages, von denen die Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind (dazu gehören sämtliche Angaben zu Rechtsverhältnissen des Antragstellers, zum Fördergegenstand, zum Kosten- und Finanzierungsplan, zum Verwendungsnachweis, sämtliche im Antrag abgefragten Eigenerklärungen und sich aus dem Zuwendungsbescheid ergebende Mitteilungspflichten), subventionserheblich sind im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 3 des Subventionsgesetzes und dass Subventionsbetrug nach § 264 StGB in Verbindung mit §§ 2,4 Subventionsgesetz strafbar ist. Falsche Angaben hierzu oder eine Verwendung der Zuwendung entgegen dem Zuwendungszweck sind nach diesen Vorschriften daher strafbar. Auch Scheingeschäfte, Scheinhandlungen und der Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten können zu einer Strafverfolgung nach o.g. Vorschriften führen.

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, der Rentenbank mögliche Änderungen bei subventionserheblichen Tatsachen unverzüglich mitzuteilen.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass Vertreter der Rentenbank und von ihr beauftragte Dritte oder der Bundesrechnungshof berechtigt sind, sich vor Ort über das Vorhaben zu informieren; diesen Vertretern sind jederzeit auf Verlangen erforderliche Auskünfte zu erteilen, Einsicht in Bücher und Unterlagen zu gewähren sowie Prüfungen zu gestatten.



KONTAKT



SPEICHERN



LÖSCHEN

Mir/Uns ist bekannt, dass Einzelbeihilfen an Unternehmen der landwirtschaftlichen Primärproduktion, die den Betrag von 60.000 Euro überschreiten in der Beihilfentransparenzdatenbank der Europäischen Kommission veröffentlicht werden (gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. c) i) der Verordnung zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Arten von Beihilfen im Agrar- und Forstsektor und in ländlichen Gebieten mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union).




Die in diesem Antrag (einschließlich der Anlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig.

Ich bestätige/wir bestätigen, dass ich/wir im Zusammenhang mit den beantragten Vorhaben nicht in einem laufenden Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP) Verfahren bin/sind. Dies gilt insbesondere für Stallneubauten.

Ich/Wir bestätige/n, dass ich die berufliche Fähigkeit für eine ordnungsgemäße Führung des Betriebes gemäß dem „Merkblatt Investitionsprogramm Landwirtschaft des Bundes“ habe. Mir/Uns ist bekannt, dass bei juristischen Personen und Personengesellschaften mindestens ein Mitglied der Unternehmensleitung diese Voraussetzung erfüllen muss.

Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, an einer im Auftrag des BMEL durchgeführten wissenschaftlichen Evaluation des Förderprogramms teilzunehmen.

Ich/wir bestätige/n, dass ich/wir für alle beantragten Fördergegenstände ab einem Auftragswert von über 3000 Euro (netto) einen Angebotsvergleich durchgeführt und dies in meinen/unseren Akten entsprechend dokumentiert habe/n.

-  KONTAKT
-  SPEICHERN
-  LÖSCHEN



Weiter →

Wenn alle Felder ausgefüllt und alle Häkchen gesetzt wurden, ist der „Weiter“-Button grün.

Drücken!

## Schritt 2: Ansprechpartner

Ihr Investitionsbedarf ✓ Ansprechpartner 111 Unternehmensdetails 012

### Sehr gut, jetzt geht es weiter mit Ihren persönlichen Daten.

Bitte prüfen Sie zunächst die Daten zum Antragsteller. Sie sind nicht Antragsteller bzw. Inhaber oder Bevollmächtigter? Dann erfassen Sie bitte unter "Meine Daten" Vor- und Nachname des Antragstellers bzw. Inhabers oder Bevollmächtigten.

#### 1. ANTRAGSTELLER

ANREDE

NAME

Herr

TELEFONNUMER

#### 2. AGB



Ich habe die **AGB** und **DATENSCHUTZERKLÄRUNG** gelesen und akzeptiert. Ich bestätige die Richtigkeit meiner Angaben.



← Zurück

Weiter →



Hier bitte alle persönlichen Angaben überprüfen!

Häkchen setzen für:

- AGBs und Datenschutzerklärung gelesen
- Richtigkeit der Angaben bestätigen

**Wenn alle Felder ausgefüllt und alle Häkchen gesetzt wurden, ist der „Weiter“-Button grün.**

Drücken!



## Schritt 3: Unternehmensdetails

Ihr Investitionsbedarf ✓ Ansprechpartner ✓ Unternehmensdetails 0/3

### Erfassen Sie hier Ihren Antrag.

Bitte teilen Sie uns im Folgenden Ihren Investitionsbedarf sowie die Details zum Antragsteller mit. Welche Unterlagen Sie dafür benötigen und welche besonderen Hinweise zu beachten sind, finden Sie in unserem [Hinweisdokument](#)

#### 1. ANTRAGSTELLERDATEN VERVOLLSTÄNDIGEN

UNTERNEHMENSNAME/-BEZEICHNUNG

ADRESSE

z.B. Musterstraße 10

POSTLEITZAHL

z.B. 12345

STADT

z.B. Musterhausen

RECHTSFORM

Bitte wählen

BETRIEBSNUMMER

Ihre Betriebsnummer

HANDELS-/VEREINSREGISTER, SOFERN VORHANDEN

OPTIONAL

Ihre Handels-/Vereinsregisternummer

KONTAKT  
SPEICHERN  
LÖSCHEN

Unternehmensname / Bezeichnung im Rechtsverkehr muss ausgefüllt werden.

Bei Einzelunternehmen können Sie hier erneut Vor- und Nachnamen angeben.

Bitte die richtige Rechtsform im Menü auswählen, z.B. Einzelunternehmer, GmbH, AG, eG, GbR, oHG u.s.w.

Gemeint ist die **Betriebsnummer des landwirtschaftlichen Betriebes** (ZID-Betriebsnummer), meist 12-stellig (siehe <https://www.zi-daten.de/infoZID.html>)

Lohnunternehmen und Maschinenringe geben bitte stattdessen die Handelsregisternummer an.

GENOSSENSCHAFTSREGISTER, SOFERN VORHANDEN

OPTIONAL

AMTSGERICHT

OPTIONAL

WIE VIEL HEKTAR LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHE BEWIRTSCHAFTEN SIE?

### KMU-Erklärung

Ich erfülle/ wir erfüllen die KMU-Kriterien der EU-Kommission. KMU sind Unternehmen mit weniger als 250 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von höchstens 50 Millionen EUR oder einer Jahresbilanzsumme von höchstens 43 Millionen EUR. Die genauen KMU-Kriterien finden Sie in unserem Merkblatt „KMU“ unter [www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de). Unter Berücksichtigung aller mit mir/uns verbundenen Unternehmen und Partnerunternehmen erkläre ich/ erklären wir folgende Angaben.

JAHRESUMSATZ

BILANZSUMME

ANZAHL DER MITARBEITER

KONTAKT

SPEICHERN

LÖSCHEN

Hier ist die gesamte bewirtschaftete Fläche des Betriebes (Eigenland + Pachtland) anzugeben.

Wenn zutreffend, ist der Haken für die Einhaltung der KMU-Kriterien zu setzen.

Für die Antragstellung ist der Jahresumsatz anzugeben. Dazu wird im Menü eine Auswahl in der Einheit Tausend Euro (TEUR) angezeigt, z.B. 50 – 75 TEUR oder auch 250 – 500 TEUR. Es sind entsprechende Unterlagen bereitzuhalten, aus denen diese Angaben hervorgehen.

Halten Sie entsprechende Unterlagen bereit, aus denen Sie die Bilanzsumme entnehmen können. Auch hier ist die Angabe in der Einheit TEUR zu machen.

Sofern Sie ein **13a Betrieb** sind, der keine Bilanz erstellt, tragen Sie hier bitte 0 ein.

## 2. BEVOLLMÄCHTIGTER

ANREDE  Frau  Herr

VORNAME

NACHNAME

E-MAIL

Hier ist ein Bevollmächtigter anzugeben, z.B. der Gesellschafter einer GbR oder Geschäftsführer einer GmbH.

## 3. BANKVERBINDUNG

Bitte geben Sie eine Bankverbindung ein, auf die wir die Zuschüsse auszahlen dürfen.

IBAN

BIC – BITTE FÜLLEN SIE IHRE BIC-NUMMER MIT „XXX“ AM ENDE AUF, SOFERN DIESE NUR 8 STELLEN HAT. IST IHRE BIC BEREITS 11-STELLIG, GEBEN SIE DIESE UNVERÄNDERT EIN

BIC

NAME DES/DER KONTOINHABERS/IN, FALLS ABWEICHEND OPTIONAL

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass IBAN und BIC korrekt eingegeben werden (z.B. kein „O“ statt einer Null und keine Leerzeichen).

Der angegebene Kontoinhaber ist bevollmächtigt, die Zuwendung im Rahmen des Förderverfahrens entgegen zu nehmen.

**Wenn alle Felder ausgefüllt und alle Häkchen gesetzt wurden, ist der „Weiter“-Button grün.**  
Drücken!



← Zurück

Weiter →

## Zusammenfassung

Ihr Investitionsbedarf ✓ Ansprechpartner ✓ Unternehmensdetails ✓

Es wird im Folgenden nochmal eine Zusammenfassung aller gemachten Angaben in den 3 Schritten aufgelistet. Diese bitte prüfen!

### Bevor Sie die Anfrage absenden, können Sie Ihre Angaben überprüfen.

Wir haben die wichtigsten Informationen der Anfrage zusammengefasst. Über einen Klick auf „BEARBEITEN“ gelangen Sie in den jeweiligen Schritt.

#### 1. IHR INVESTITIONSBEDARF

##### ART DES ANTRAGSTELLERS

Unternehmen der landwirtschaftlichen Primärproduktion

##### VORSTEUERABZUGSBERECHTIGUNG

Ja

##### BESTÄTIGUNG LANDWIRTSCHAFTLICHE PRIMÄRPRODUKTION UND BETRIEBLICHE NUTZUNG

Ja

##### FÖRDERGEGENSTAND

###### NAME

AGRIO MZS Anhänger-Feldspritzgerät Assistenzsystem-  
JKI -Ausführungsnummer  
40.01 bis 40.49 und  
50.01 bis 50.49 und  
60.01 bis 60.49 und  
65.01 bis 65.49 und  
70.01 bis 70.40 und  
80.01 bis 80.40 Mamut

###### ANZAHL

1

###### BESCHREIBUNG

Ich brauche die Maschine für die umweltgerechte Düngerausbringung.

KONTAKT

SPEICHERN

## Antrag absenden

Bitte prüfen Sie den Auftrag aufmerksam, bevor Sie diesen mit Klick auf "Antrag absenden" abschließen. Eine nachträgliche Bearbeitung durch Sie ist nicht mehr möglich.



← Zurück

Antrag absenden →

Wenn alles korrekt ist, können Sie den Antrag absenden.

# Übermittlung der Daten und Ausdruck des fertigen Antrags

Ihr Investitionsbedarf ✓    Ansprechpartner ✓    Unternehmensdetails ✓

## Die Übermittlung Ihrer Daten war erfolgreich!



So geht es jetzt weiter...



**1. Erforderliche Dokumente hochladen und Antrag bei der Hausbank vorlegen**  
Bitte reichen Sie den gerade erstellten PDF-Antrag bei Ihrer Hausbank ein. Sofern wir noch weitere Dokumente von Ihnen benötigen, finden Sie im gesicherten Förderportal (Unterlagenaustausch) eine Aufstellung. Laden Sie die Dokumente dort direkt hoch.



**2. Prüfung durch die Landwirtschaftliche Rentenbank**  
Nachdem Ihre Hausbank den Zuschussantrag an die Landwirtschaftliche Rentenbank weitergeleitet hat, wird die Förderfähigkeit auf Basis der Bundesrichtlinie geprüft. Sie werden mit einem Zuwendungsbescheid über ein positives Prüfungsergebnis informiert. Erst dann dürfen Sie mit der Maßnahme beginnen und Aufträge vergeben.



**3. Auszahlung des Darlehens sowie der Zuschüsse**  
Die Auszahlung des Darlehensbetrags erfolgt über Ihre Hausbank. Um die Auszahlung der Zuschüsse durch die Landwirtschaftliche Rentenbank zu beantragen, reichen Sie bitte Verwendungsnachweise über das Förderportal ein. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach erfolgreicher Prüfung Ihrer Nachweise.

PDF herunterladen

→ Zum Förderportal

Nach erfolgreicher Übermittlung des Antrags, erhalten Sie hier Informationen, was zu tun ist. Parallel erhalten Sie eine E-Mail, dass Sie einen Antrag im Förderportal erfasst haben.

Hier können Sie das PDF-Dokument herunterladen. Drucken Sie das Dokument aus, unterschreiben Sie es und reichen Sie es bei Ihrer Hausbank ein. Erst dann gilt der Antrag als gestellt.

Bitte gehen Sie ins Förderportal und prüfen Sie, ob Sie dort weitere verpflichtende Dokumente für den Antrag hochladen müssen (z.B. Bescheinigung des Steuerberaters, Baugenehmigung, etc.).



# Unterlagenaustausch

rentenbank

Neuer Antrag **Landwirtschaft** Anfragen Meine Daten Ausloggen

Details zum Antrag

ANFRAGEDETAILS **UNTERLAGENAUSTAUSCH** AUSZAHLUNGSANTRAG ← ZURÜCK

**Kraut und Rüben**  
vom 18.01.2021

DATEI VON DER BANK ANGEFORDERT (0/0)

ANDERE DATEIEN FÜR DIE BANK - AN DIESER STELLE KÖNNEN SIE WEITERE DOKUMENTE HOCHLADEN.

**Dokument auswählen**  
Klicken oder ziehen Sie Dateien hier, um Dokumente hochzuladen

**Jetzt hochladen**

**KONTAKT**

Den Reiter „Unterlagenaustausch“ finden Sie im Förderportal, wenn Sie sich dort mit Ihren Daten eingeloggt haben und den entsprechenden Antrag ausgewählt haben.

Hier sehen Sie, ob die Rentenbank Unterlagen von Ihnen angefordert hat.

An dieser Stelle können Sie im Förderportal Dokumente zum Versand an die Rentenbank auswählen.

Es öffnet sich ein Fenster auf Ihrem Bildschirm, in dem Ihre gespeicherten Dateien angezeigt werden. Wählen Sie die gewünschte Datei aus und bestätigen Sie mit einem Doppelklick.

Klicken Sie nach Auswahl der entsprechenden Dokumente hier, um diese hochzuladen. Damit ist der Vorgang abgeschlossen.

Landwirtschaftliche Rentenbank

Öffnen

durchsuchen

Organisieren Neuer Ordner

Schnellzugriff

Desktop Downloads Dokumente Bilder

Dieser PC 3D-Objekte Bilder Desktop Dokumente

.fop .kwsoft .oracle\_jre\_usage 3D-Objekte Bilder Desktop Dokumente

Downloads Favoriten Gespeicherte Spiele Kontakte Links Musik OneDrive

Suchvorgänge timeclient Videos ELO-client-log.txt

Dateiname: Alle Dateien (\*.\*)

Öffnen Abbrechen

Beispiel für ein „Explorer“-Fenster, das sich nach dem Klicken auf dem Bildschirm öffnet.